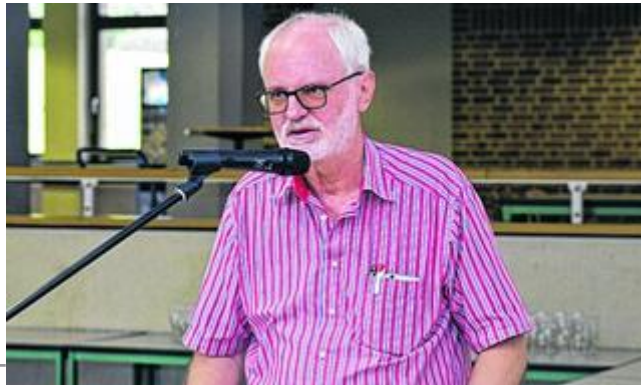


Aufbruch, Abschied und Jubiläum zugleich

Neue Absolventen an der Mies-van-der-Rohe-Schule. Peter Maaß geht in den Ruhestand.



VON MARIE ECKERT

Aachen. Gleich mehrere Abschiede unterschiedlicher Natur hatte die Fachschule für Technik an der Mies-van-der-Rohe-Schule zum Schuljahresende zu melden. Zum einen den der Absolventen – 82 waren es an der Zahl – zum anderen den Abschied von Peter Maaß, langjähriger Abteilungsleiter der Fachschule.

Und ganz nebenbei feierte die Fachschule auch noch Jubiläum: Zum 40. Mal verließ ein Jahrgang die Schule für Technik. Mit gerade einmal 42 Schülern hatte man im Jahr 1975 begonnen – im kommenden Schuljahr sind über 400 Schüler an der Schule. Hat man die Ausbildung geschafft, ist man „Staatlich geprüfter Techniker“. Die Weiterbildung wendet sich an Menschen, die schon eine Ausbildung haben und mitten im Berufsleben standen oder stehen. Zwei verschiedene Fachrichtungen gibt es: Bautechnik und Maschinenbautechnik, entweder im Abendunterricht über vier Jahre oder in Vollzeit über zwei Jahre – 2400 Stunden im Durchschnitt für die ganze Technikerausbildung.

„Sie haben nun ein Etappenziel erreicht, das ist ein Grund zu feiern“, sagte Schulleiterin Ute Dreser. Bei der Abschlussfeier waren alle Neu-Techniker mit Angehörigen da, um ihre Zeugnisse entgegenzunehmen. Eine fast schon historische Angelegenheit war das mit dem 40. Jahrgang, der an der Fachschule seine Abschlusszeugnisse bekam, wie Maaß betonte. 1986 hatte der Abteilungsleiter seine ersten Urkunden an die Absolventen ausgegeben, nun, 2016, waren es seine letzten.

31 Jahre war der ehemalige Flugzeugbauingenieur im Dienst der Fachschule, jetzt verabschiedete er sich in den Ruhestand. „Ich gehe heute mit Ihnen nach Hause“, verkündete er den Absolventen. „Sie müssen dann allerdings noch in die Betriebe.“

09.07.2016 / Aachener Nachrichten - Stadtausgabe / Seite 21 / Lokales